

BEWERBUNG

als studentische/r Mitarbeiter/in
des Deutsch-Europäischen Juridicums / Juristische Seminarbibliothek
der Universität des Saarlandes

Name :

Vorname(n) :

Geburtsdatum :

Geburtsort :

ANSCHRIFT

dort erreichbar : von bis

PLZ/Wohnort:

Straße :

Telefon-Nr. :

Handy-Nr. :

E-Mail und :

E-Mail :

(Universität)

HOCHSCHULREIFE

Schule : Datum :

Bundesland : Note :

STUDIUM

1. Studienfach : in : von WS/SS bis WS/SS

2. Studienfach : in : von WS/SS bis WS/SS

3. Studienfach : in : von WS/SS bis WS/SS

Anzahl der Fachsemester Rechtswissenschaft bis heute:

LEISTUNGSPUNKTE

1. Studienjahr : Punkte

2. Studienjahr : Punkte

Bitte geben Sie auch die bereits erreichten Punkte des laufenden Studienjahres an.

3. Studienjahr / Schwerpunkt:.....

Bitte geben Sie ihre Wahl des Schwerpunktes an, falls bereits gewählt.

SONSTIGE RECHTSWISSENSCHAFTLICHE SCHEINE

Propädeutische Übung:

Übung für Fortgeschrittene im

Strafrecht : Hausarbeit Punkte, Klausur Punkte

Bürgerlichen Recht : Hausarbeit Punkte, Klausur Punkte

Öffentlichen Recht : Hausarbeit Punkte, Klausur Punkte

Sonstige Scheine : / Punkte

Sonstige Scheine : / Punkte

SONSTIGE ZEUGNISSE UND NACHWEISE

Bezeichnung :

Bezeichnung :

Bezeichnung :

....., den

Unterschrift

Anlagen:

1. tabellarischer Lebenslauf

2. Foto

4. Zeugniskopien:

- Hochschulreife
- rechtswissenschaftliche Jahresabschlusszeugnisse
- rechtswissenschaftliche Scheine
- sonstige Scheine und Nachweise

Datenschutzhinweise für Bewerber

*Wir legen großen Wert auf den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten.
Die nachfolgenden Datenschutzhinweise geben einen Überblick über die
Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Deutsch-Europäische
Juridicum/ die Universität des Saarlandes und Ihre Rechte aus den bestehenden
Datenschutzgesetzen.*

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Universität des Saarlandes vertreten durch den
Universitätspräsidenten
Campus, 66123 Saarbrücken
Tel.: 0681 302-0
[postzentrale\(at\)uni-saarland.de](mailto:postzentrale(at)uni-saarland.de)

Kontaktinformationen des Datenschutzbeauftragten

Meerwiesertalweg 15
66123 Saarbrücken
Tel.: 0681 302-2813
[datenschutz\(at\)uni-saarland.de](mailto:datenschutz(at)uni-saarland.de)
www.uni-saarland.de/datenschutz

Personenbezogene Daten

„Personenbezogene Daten“ sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen (Art. 4 Nr. 1 DSGVO). Wir verarbeiten unter anderem folgende persönliche Daten von Ihnen: Name, Anschrift, andere Kontaktdaten (Telefonnummer, Email-Adresse), Geburtstag und -ort sowie Staatsangehörigkeit, Qualifikationspapiere (Zeugnisse, Bewertungen), etc.

Zweck der Verarbeitung und Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten findet im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und spezifischen mitgliedstaatlichen Vorschriften statt. Die Verarbeitung (Art. 4 Nr.2 DSGVO) erfolgt zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens, unter Berücksichtigung des Art. 88 DSGVO und dem § 26 BDSG. Eine vertragliche Verpflichtung besteht nicht.

Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses des Deutsch-Europäischen Juridicums oder der Universität des Saarlandes erforderlich und überwiegen die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen das erstgenannte Interesse nicht, so dient Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

Soweit uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt wurde, ist die Rechtmäßigkeit dieser

Verarbeitung auf Grundlage dieser Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit (für die Zukunft) widerrufen werden.

Datennutzung im DEJ

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen Ihres Bewerbungsverfahrens von Ihnen erhalten. Innerhalb des DEJ erhalten diejenigen Mitarbeiter Ihre Daten, die diese zur Bearbeitung des Bewerbungsverfahrens und gesetzlicher Pflichten brauchen.
Eine darüber hinausgehende Nutzung oder Weitergabe Ihrer Bewerbungsdaten an Dritte erfolgt nicht.

Speicherdauer

Ihre personenbezogenen Daten werden nach Ablauf einer angemessenen Zeit von uns gelöscht. Diese bemisst sich in erster Linie an der Dauer des Bewerbungsverfahrens.

Ihre personenbezogenen Daten werden nach Erfüllung des Zweckes (Bewerbungsverfahren), spätestens jedoch nach 6 Monaten gelöscht.
Sobald die Speicherung der Daten nicht mehr zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlich ist und keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen bestehen, werden Ihre Daten unverzüglich gelöscht.

Sollten wir Ihnen keine aktuell zu besetzende Stelle anbieten können, jedoch aufgrund Ihres Profils der Ansicht sein, dass Ihre Bewerbung eventuell für zukünftige Stellenangebote interessant sein könnte, werden wir Ihre persönlichen Bewerbungsdaten zwölf Monate lang speichern, sofern Sie einer solchen Speicherung und Nutzung ausdrücklich zustimmen.

Profilbildung (Scoring)

Wir nutzen keine Profilbildung (Scoring) für die Begründung und Durchführung des Bewerbungsverfahrens.

Betroffenenrechte

Die betroffene Person kann von dem Verantwortlichen folgende Rechte verlangen:

- Auskunftsrecht, Art. 15 DSGVO
- Recht auf Berichtigung und Vervollständigung, Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“), Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, 18 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO
- Widerspruchsrecht einzulegen, Art. 21 DSGVO
- Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, Art. 77 DSGVO